

B3.9 Hannah Arendt: Über das Böse

Ausschnitt aus dem Buch von: [D]ie Antwort auf die Frage: Was soll ich tun?, hängt in letzter Instanz weder von Gewohnheiten und Sitten ab, die ich mit Anderen um mich Lebenden teile, [...]

Ende des Textauszuges: zumindest aber Personen sind.

Hannah Arendt, Über das Böse. Eine Vorlesung zu Fragen der Ethik, München 122017, S.81-83; 85f, 100-102

Eberhard Jüngel: Primat des Personseins

- 5 *Ausschnitt aus dem Buch von:* Zu dieser neuen Perspektive und dem ihr entsprechenden Verhalten gehört vor allem, dass wir *den unbedingten Vorrang der Person vor ihren Werken* nicht nur in geistlicher, sondern in *jeder Hinsicht* bejahen und zur Geltung bringen.

Ende des Textauszuges: dass ein zu lebenslänglicher Freiheitsstrafe verurteilter Mensch sich in keiner Weise mehr als eine von dieser Gesellschaft anerkannte Person wahrzunehmen vermag.

- 10 Eberhard Jüngel, Das Evangelium von der Rechtfertigung des Gottlosen als Zentrum des christlichen Glaubens, Tübingen 1998, S.226-228.
-

Aufgaben:

1. *Vergleichen Sie* den Personbegriff Hannah Arendts mit dem von Eberhard Jüngel.
2. *Zeigen Sie Konsequenzen* des jeweiligen Verständnisses von Person *auf*.